Geschäftsjahr: 1./7.—30./6. **Gen.-Vers.:** Im I. Geschäftshalbj. **Stimmrecht:** 1 Arie = 1 St.
Gewinn-Verteilung: 5% zum R.-F.; etwaige weitere Rückl., höchstens 10% vertragsm.
 Tant. an Vorst.; 4% Div.; vom Übrigen 6% Tant. an A.-R. (ausserdem pro Mitgl. M. 300
 feste jährl. Vergüt., der Vors. M. 600); Rest weitere Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. Juni 1913: Aktiva: Grundstücke 253 606, Gebäude 728 425, Betriebs-
 masch. u. Kraftanlagen 171 876, Werkzeugmasch. 304 299, Transmission u. Treibriemen 1,
 elektr. Lichtanlagen 1, Dampfheizung 1, Werkzeug u. Utensil. 1, Modelle u. Zeichnungen 1,
 Patente 1, Mobil. 1, Pferde, Geschir. u. Automobil 1, Warenvorräte 684 619, Kassa 902,
 Wechsel 25 915, Effekten 12 443, Debit. 500 388, vorausbez. Versch. 2823. — Passiva: A.-K.
 1 500 000, Prior.-Anleihe 500 000, do. Zs.-Kto 3825, R.-F. 76 832 (Rückl. 15 267), Arb.-Unter-
 stütz.-F. 10 000 (Rückl. 813), Talonsteuer-Res. 7500 (Rückl. 2500), Kredit. 217 351, Delkr.-Kto
 24 136, Rückstell. für Löhne, Arb.-Versich., Steuern etc. 51 890, Div. 150 000, Tant. an Vorst.
 24 810, do. an A.-R. 11 286, Grat. 12 000, Vortrag 88 673. Sa. M. 2 685 307.

Gewinn- u. Verlust-Konto: Debet: Gen.-Unk. 387 949, Abschreib. 170 069, Rückstell.
 a. Debit. 24 136, Gewinn 305 352. — Kredit: Vortrag 38 663, Bruttogewinn 845 287, Delkr.-Kto:
 nicht absorbierbare Rückstell. 1262, Mietzins 2294. Sa. M. 887 508.

Dividenden 1906/07—1912/13: 12, 12, 9, 10, 6, 10, 10%.

Direktion: Bernh. Escher. **Aufsichtsrat:** (3—6) Vors. Fabrik-Dir. Herm. Hamel,
 Schönaue; Stellv. Justizrat M. Beutler, Kurt Schubert, Chemnitz.

Prokuristen: Ing. Emil Escher, Kaufmann W. Schubert.

Zahlstellen: Chemnitz: Ges.-Kasse, Dresdner Bank.

Oscar Schimmel & Co. Actiengesellschaft in Chemnitz.

Gegründet: 26./4. 1897 mit Wirkung ab 1./4. 1896; eingetr. 28./5. 1897. Übernahmepreis
 M. 2 477 693. Gründung siehe Jahrg. 1900/1901.

Zweck: Erwerb u. Fortbetrieb der in Chemnitz unter der Firma Oscar Schimmel & Co.
 seit 1861 bestehenden Masch.-Fabrik, Fabrikat. von Masch., Apparaten u. Eisenkonstruktionen
 u. Handel mit solchen; Erwerb u. Betrieb von anderen Fabrikationsanlagen u. Handels-
 geschäften, die mit den Zwecken der Ges. in Verbindung stehen.

Spezialität: Bau von Spinnmasch. für Baumwolle, Kammgarn, Streichgarn, Flachs u.
 Jute, Masch. für Filze- u. Waffefabrikation, Desinfektionsapparaten u. Wäschereimasch. Die
 zum Betrieb der Fabrik erforderliche Energie wird durch eigene Dampfanlage geliefert; es
 ist ausserdem ein Anschluss an das Städtische Elektrizitätswerk in Chemnitz vorhanden.
 Die Ges. besitzt eigene Eisen- u. Metallgiesserei, Kupferschmiede, Verzinkerei u. Vernickelung,
 autogene Schweisserei u. ist mit den neuesten Werkzeugmasch. ausgerüstet. Das in Chemnitz
 an der Oskarstr. gelegene Fabrikgrundstück grenzt an die Eisenbahnstation Alt-Chemnitz an.
 Grösse des Fabrikgrundstücks 39 000 qm, wovon 12 300 qm bebaut sind. Die Baulichkeiten
 bestehen aus dem Giessereigebäude mit Putzerei, Trockenräumen u. Gichtboden, den Schmiede-
 werkstätten für Eisen u. Kupfer, dem Drehereigebäude mit anstossendem Kesselhaus, dem
 Montagegebäude für die Masch. u. den Kontorgebäuden. Am 24./8. 1912 wurde die Ges. von
 einem grossen Schadenfeuer betroffen. Neubauten u. Anschaff. erforderten infolge dessen
 1911/12 ca. M. 600 000, 1912/13 M. 313 477. Gesamtabschreib. 1896—1913 M. 2 831 862.
 62 Beamte u. ca. 1000 Arb. Umsatz 1908/09—1910/11: M. 2 605 827, 2 317 402, 2 609 807; für
 1911/12 u. 1912/13 nicht veröffentlicht.

Kapital: M. 2 750 000 in 2750 Aktien à M. 1000. Urspr. M. 1 600 000, erhöht behufs
 Betriebserweiter. lt. G.-V. v. 29./3. 1911 um M. 400 000 mit Div.-Ber. ab 1./5. 1911, begeben
 an ein Konsort. (Zahlstellen) zu 130%, angeboten den alten Aktionären zu 135%. Agio mit
 M. 90 951 in R.-F. Nochmals erhöht lt. G.-V. v. 22./8. 1913 um M. 750 000 (also auf M. 2 750 000)
 in 750 Aktien mit Div.-Ber. ab 1./11. 1913, übernommen von einem Konsort. M. 83 000 zu
 108.50% u. M. 667 000 zu 103.50%, diese angeboten den alten Aktionären bis 10./10. 1913
 zu 108.50%.

Hypothekar-Anleihe: M. 650 000 in 4 $\frac{1}{2}$ % Teilschuldverschreib. lt. G.-V. v. 18./8. 1903,
 aufgenommen zur Abstossung von Hypoth. und Buchschulden, 400 Stücke Lit. A (Nr. 1—400)
 à M. 1000, 500 Lit. B (Nr. 401—900) à M. 500, auf Namen der Allg. Deutschen Credit-Anstalt
 Abteil. Dresden als Pfandhalterin oder deren Ordre und durch Indossament übertragbar.
 Zs.: 1./4., 1./10. Tilg. zu pari ab 1907 bis spät. 1933 durch jährl. Auslos. von 2% u. ersp.
 Zs. im April auf 1./10.; ab 1907 verstärkte Tilg. oder gänzl. Rückzahl. mit 6 monatl. Frist
 vorbehalten. Als Sicherheit der Anleihe dient erststellige Kaut.-Hypoth. in Höhe von
 M. 700 000 auf den Gesamtbesitz der Ges. einschl. Zubehör (Taxwert der verhafteten Objekte
 Anfang 1904 zus. M. 1 529 000) zu gunsten der Allg. Deutschen Credit-Anstalt Abteil. Dresden.
 In Umlauf Ende April 1913 M. 563 000. Zahlst. wie bei Div.-Scheinen. Verj. der Coup.
 4 J. (K.), der Stücke 10 J. (F.) Kurs in Dresden Ende 1904—1913: 102.75, 102.75, 102, —,
 101.25, 101, —, 100.50, 100.50, 97.50%. Zugelassen Febr. 1904; erster Kurs: 103%.

Geschäftsjahr: 1./5.—30./4. **Gen.-Vers.:** Mai-Sept. **Stimmrecht:** 1 Aktie = 1 St.

Gewinn-Verteilung: 5% z. R.-F., etwaige besondere Rückl., vom Übrigen vertr. Tant.
 an Vorst. u. Beamte, vom verbleib. Gewinn 4% Div., vom Rest 7 $\frac{1}{2}$ % Tant. an A.-R. (ausser
 einer festen Jahresvergüt. von zus. M. 7000), Überrest Super-Div. bezw. nach G.-V.-B.

Bilanz am 30. April 1913: Aktiva: Grundstück 430 333, Gebäude 950 386, Zweigglei-
 sanlage 30 000, Masch. 418 269, Utensil. u. Werkzeuge 86 500, Modelle u. Formplatten 1, Dampf-